

Presseinformation Vattenfall und Eurofiber

Vattenfall und Eurofiber verbinden mehr als 500.000 Haushalte und Unternehmen in Berlin



Joint Venture zum Aufbau eines hochleistungsfähigen Glasfasernetzes
Vattenfall und Eurofiber gründen ein Gemeinschaftsunternehmen mit Sitz in Berlin, das mehr als 500.000 Haushalten und Unternehmen den Zugang zu Glasfaseranschlüssen ermöglichen und die Entwicklung Berlins zur digitalen Smart City beschleunigen wird. Das neue Glasfasernetz bietet gegenüber bestehenden Koaxial- und Kupferkabeln eine schnellere und überlegene Verbindung und steht allen Breitbandanbietern offen.

In dem Joint Venture werden Vattenfall und Eurofiber beim Bau und Betrieb der Glasfaserinfrastruktur zusammenarbeiten. Ziel des Joint Ventures ist es, in den kommenden Jahren mehr als 500.000 Haushalte und Unternehmen zunächst im Zentrum Berlins an das hochleistungsfähige Glasfasernetz anzuschließen. Das Netz wird auch eine digitale Infrastruktur für 5G- und IoT-Konnektivität bieten und der schnellen Entwicklung der Hauptstadt zu einer digitalen Smart City den Weg ebnen. Es wird allen Partnern offen und zu gleichen Konditionen zur Verfügung stehen.

Tanja Wielgoß, Vorstandsvorsitzende der Vattenfall Wärme Berlin AG: „Wir freuen uns, dass kreative und kluge Kolleginnen und Kollegen bei uns diese Idee außerhalb des Kerngeschäfts entwickelt haben und wir jetzt mit Eurofiber den perfekt passenden Partner für das Gemeinschaftsunternehmen gefunden haben. Eurofiber verfügt erwiesenermaßen über viel Know-how, Erfahrung und Expertise im Aufbau und Betrieb von Glasfasernetzen in urbanen Zentren. Wir wollen gemeinsam einen Schub bei der Digitalisierung geben, den diese Stadt und sehr viele Berlinerinnen und Berliner, ob beruflich oder privat, sehnlichst erwarten.“

Alex Goldblum, CEO von Eurofiber: "Digitale Konnektivität ist unverzichtbar für die Wirtschaft und die Gesellschaft. Das qualitativ hochwertige, offene Glasfasernetz, das wir mit Vattenfall realisieren werden, wird Tausenden von Unternehmen und Einrichtungen, und Hunderttausenden von Haushalten in Berlin helfen, auf die Zukunft vorbereitet zu sein. Wir sind stolz darauf, unsere

Expertise als Wegbereiter der Smart Society in dieses großartige Projekt einbringen zu können und freuen uns auf die Zusammenarbeit".

Die gestern unterzeichneten Verträge stehen unter dem Vorbehalt der Zustimmung der EU-Kartellbehörden und sollen unmittelbar nach der entsprechenden Genehmigung vollzogen werden.

Über Vattenfall Wärme

Als größtes Wärmeunternehmen der schwedischen Vattenfall-Gruppe will Vattenfall Wärme Berlin eine fossilfreie Energieversorgung innerhalb einer Generation ermöglichen. Dafür treibt das Unternehmen gemeinsam mit dem Land Berlin und lokalen Partnern die Wärmewende in der deutschen Hauptstadt voran. Dabei setzt Vattenfall Wärme Berlin auf individuelle Versorgungskonzepte in den Quartieren, smart gesteuerte Wärmesysteme und eine zu 100 Prozent lokale Erzeugung mit einem wachsenden Anteil erneuerbarer Energien.

Über Eurofiber

Eurofiber entwickelt, betreibt und erweitert seit 20 Jahren seine branchenführende digitale Open-Access-Infrastruktur. Mit seinem Glasfasernetz und seinen Rechenzentren bietet Eurofiber Unternehmen, Einrichtungen und Regierungen in den Niederlanden, Belgien und Frankreich intelligente, offene und zukunftssichere Cloud- und Konnektivitätslösungen an. Kunden haben völlige Freiheit bei der Auswahl der Dienste, Anwendungen und Anbieter, die sie benötigen. Die Strategie von Eurofiber zielt darauf ab, innerhalb Europas weiter zu expandieren und das Angebot zu erweitern. Partnerschaften zur Entwicklung von Fibre-to-the-Home (FttH) Netzen in städtischen Gebieten sind ein zentraler Bestandteil dieser Expansionsstrategie. Eurofiber plant, weitere FttH-Projekte mit einem Wholesale- und Open-Access-Ansatz durchzuführen.

Eurofiber wird von Antin Infrastructure Partners, einem langfristigen Infrastrukturinvestor, als alleinigem Anteilseigner unterstützt. Antin ist seit fast einem Jahrzehnt ein erfahrener Investor im Bereich Telekommunikationsinfrastruktur und verfügt durch seine Investitionen in Eurofiber, CityFibre (Großbritannien), Lyntia (Spanien) und Firstlight (USA) über umfassende Expertise im Glasfasersektor.